



Was sind **HDAV**- oder AV-Produktionen ?

HDAV steht für **High Definition Audio Vision** und leitet sich von dem Kürzel **HDTV** ab, also dem hoch aufgelösten Fernsehbild.

Kurz gesagt:

HDAV ist digitale Projektion auf qualitativ höchstem Niveau

– und das Ganze zu moderaten Kosten.

Videos und Fotos können beliebig gemischt werden. Auch die Animation der Videos/Fotos ist möglich. Ebenso kann Licht-, Bühnen- und Pyrotechnik mit eingebunden werden.

Eine Projektionsqualität weit über dem Standard von HDTV ist nichts Außergewöhnliches und läßt sich mit relativ geringem technischen Aufwand realisieren. Die Qualität ist durchaus vergleichbar mit einem Kinobild oder sogar darüber.

Die Präsentation kann über Fernsehgeräte oder hochauflösende Displays stattfinden. Für Großprojektionen kommen z.B. Video-Projektoren (Beamer) zur Verwendung. Selbst mit Datenprojektoren der Mittelklasse lassen sich Projektionsbreiten von 6 Metern und mehr erreichen.

Bei besonders hohen Ansprüchen kommt die Multi-Display-Technik zum Einsatz. Dabei wird z.B. mit mehreren Projektoren (meistens 2 oder 3 Projektoren) und der Soft-Edge-Technik ein nahtloses Videobild erzeugt. Damit sind Projektionsbreiten von 18 m kein Problem. Die breiteste, uns bekannte Projektion in Deutschland, ist etwa 106 Meter breit. Da ist allerdings etwas größerer Aufwand erforderlich (z.B. 25 Projektoren und eine ganze Menge PCs).

Zum Vergleich: Eine handelsübliche DVD einer Hollywood-Produktion, die allgemein als qualitativ hochwertiges Medium eingestuft wird, hat eine Auflösung von ca. 415.000 Pixel.

Mit einem Mittelklasse Beamer erreicht man etwa die 3,5-fache Auflösung.

Eine Soft-Edge-Projektion mit drei Beamern und einer Auflösungsbreite von 3640 Pixel hat mehr als die 9-fache Auflösung einer PAL-DVD.

Was sind die Vorteile von **HDAV** ?

Außer den vielen Vorteilen des hoch aufgelösten Bildes, können auch hochwertige Produktionen mit geringem Budget verwirklicht werden.

Der Grund ist ganz einfach:

Digitale Fotos (auch eingescannte Dias) haben eine weitaus höhere Auflösung als ein Fernsehbild oder eine handelsübliche PAL-DVD (720x576 Pixel). Und solches Material befindet sich oft schon im Werbe-Archiv eines Unternehmens. Dieses Material kann verwendet werden und muß nicht teuer neu erstellt werden.

Durch die Animation von Standbildmaterial wird dem Betrachter die relativ einfache und kostengünstige Produktionsart oft gar nicht bewußt. Im Gegenteil ! Die hohe Brillanz eines Fotos wirkt auf den Zuschauer qualitativ hochwertiger als die eines reinen Videobildes.

Wir beweisen Ihnen diese Aussage gerne.

Aus der hoch aufgelösten Produktion läßt sich jederzeit mit geringem Aufwand eine Standard-Video-DVD erstellen.